

## **SISSA MICHELI**

### **Buchpräsentation | Opening**

MITTWOCH, 29.10.2025 | 18:30 - 21:00 Uhr  
ein Projekt im Rahmen der FOTO WIEN 2025

## **FOTO WIEN 2025**

L.art VIENNA freut sich zur Buchpräsentation und Ausstellung ausgewählter Werke der Künstlerin herzlich einzuladen!

Ausstellung bis 15.11.2025

### **Sissa Micheli | On Transient Phenomena**

Die neue Monografie der in Wien lebenden Südtiroler Medienkünstlerin Sissa Micheli präsentiert die wichtigsten Werkserien der letzten zehn Jahre. Im Zentrum ihrer Fotografien, Videos und Installationen steht die Vergänglichkeit der menschlichen Existenz und der Blick auf ephemere Phänomene. Mit fliegenden Textilien, meist vor Gesicht und Körper, erschafft sie faszinierende temporäre Skulpturen, die in einem sinnlichen Spiel das Flüchtige und Vergängliche vergegenwärtigen. Ihre Fotoserie von Objektassemblagen aus dem alltäglichen und musealen Kontext bietet hingegen humorvolle Einblicke in einen surrealen Mikrokosmos, der ebenso nur für den fotografischen Augenblick existiert. Sissa Micheli ist eine Meisterin der Inszenierung. Eindrucksvoll und höchstästhetisch lotet sie die Strukturen und Zwischenräume der Fotografie in ihrer Dualität zwischen Realität und Fiktion aus. Erschienen im Kerber Verlag, Juni 2025, 200 Seiten

Deutsch, Englisch und Italienisch

mit Texten von: Silvie Aigner, Frida Carazzato, Sabine Gamper, Lucas Gehrmann, Andreas Hoffer, Günther Oberhollenzer, Karin Pernegger, Patrick Schabus, Heinrich Schwazer

<https://www.kerberverlag.com/de/buecher/sissa-micheli-on-transient-phenomena>

Kerber Verlag 40,00 € inkl. MwSt.

Veröffentlichungsdatum: Juni 2025

Maße 21,0 × 28,0 cm, 200 Seiten

Abbildungen 114 farbige und 17 s/w Abbildungen

Hardcover

ISBN 978-3-7356-1029-4

Sprachen: Deutsch, Englisch und Italienisch

Texte von: Silvie Aigner, Frida Carazzato, Sabine Gamper, Lucas Gehrmann, Andreas Hoffer, Günther Oberhollenzer, Karin Pernegger, Patrick Schabus, Heinrich Schwazer

Gestaltung: Damian Agreiter, Südtirol

**SISSA MICHELI \*1975, Bruneck, Italien**

Sissa Micheli absolvierte nach der Schule für künstlerische Photographie die Akademie der bildenden Künste Wien bei Prof. Franz Graf, Gunther Damisch und Matthias Herrmann. Der Schwerpunkt ihrer künstlerischen Tätigkeit liegt auf der seriellen Fotografie, deren Ausgangspunkt die performativen Inszenierungen von realen oder fiktiven Geschehnissen ist.

In ihren Objekten, Video- und Fotoarbeiten hinterfragt die Künstlerin das Bekannte und Alltägliche und eröffnet neue Blickwinkel und Sichtweisen. Zu Boden sinkende Stoffe und Kleidungsstücke werden in ihrer Bewegung eingefangen, wodurch skulptural anmutende Gebilde entstehen, in denen Bewegtheit und Dynamik weiterhin spürbar sind.

Durch die Inszenierung der Textilien vor Körper und Gesicht des unbekleideten Modells, entsteht ein Spiel zwischen Verhüllung und Entblößung wodurch dem Betrachter die Verletzlichkeit des Menschen vor Augen geführt wird.

In Serien wie „The Metaphysics of folds“, Choreography of Moments, Fragile Moments“ oder „The Infinite Fold“ spielen die geworfenen Stoffe und Kleidungsstücke die Hauptrolle, allerdings im Dialog mit dem Körper, den sie umhüllen. Zentral sind dabei Faltenwurf und Lichtführung, Parameter, die Sissa Michelis Fotografien in die Nähe der Malerei rücken. Objekte und Orte, welche in keinem zwingenden Verhältnis zueinanderstehen, werden miteinander in Bezug gesetzt und so neue Perspektiven erschlossen. Es entstehen surreale Szenerien mit poetischem Arrangement in denen sich Realität und Fiktion zu verschmelzen scheinen. Michelis temporäre Skulpturen bilden ein Spiel aus Sinnlichkeit, Energie und Vergänglichkeit, welches im Moment des Entstehens für das bloße Auge kaum wahrnehmbar wäre. Mit Hilfe des Mediums Fotografie wird ein Bruchteil des Geschehens eingefangen und für den Betrachter sichtbar gemacht, wodurch ein sonst flüchtiger und kaum gesehener Augenblick an Bedeutung gewinnt.